

Mondfahrt mit Bibi Vaplan

Diesen Herbst soll zum ersten Mal in der Geschichte der Raumfahrt eine Frau zum Mond fliegen. Wie passend, dass die Bündner Musikerin, Sängerin und Schriftstellerin Bibi Vaplan soeben ihre erste Novelle mit dem Titel «Nektarmond 37» (Zytglogge) veröffentlicht hat. Auch bei ihr ist es eine Frau, die die bleiche Kraterlandschaft betritt: Ihre Heldin Maria Rosa verliert in Liebesdingen die emotionale Erdung und macht sich auf den Weg zum Mond, wo sie das «Amt für irdische Traumangelegenheiten» übernimmt. Zusammen mit dem Basler Regisseur Jonas Darvas und ihrer Band hat Bibi Vaplan den Stoff zu einem gleichnamigen Konzertprogramm umgearbeitet, mit dem sie nun auf Tournee geht. Magisch-absurde Video-Projektionen machen die Melancholie des Erdtrabanten erlebbar, einzelne Textpassagen aus dem Buch wechseln sich ab mit Pop-Songs in rätorematischer Sprache und experimentellen Kompositionen. Eine Reise zum Mond, für die es keinen Astronautenanzug braucht. (fh)

3.10., Hotel Palace, Scuol; 9.10., Burgbachkeller, Zug; 10.10., Cinema Sil Plaz, Ilanz; 15.10., Bogen F, Zürich; 16.10., Café Kairo, Bern; 22./23.10., Sommercasino, Basel

